



Schriftliche Anfrage

betreffend **Zugänge zu WLAN und Netzwerken in den Schulen inkl. Kindergarten**

eingereicht von: Gabi Stritt, SP

am: 3. Dezember 2018

Geschäftsnummer: 2018.119

Text und Begründung

Am 7. November 2016 hat der Grosse Gemeinderat einem Kredit von knapp 2,4 Millionen Franken für das Projekt ICT-Primar zugestimmt. Dabei ging es um die Erneuerung der Infrastruktur, die Anschaffung verschiedener mobiler Geräte und die Ausstattung einer grossen Zahl von Schulhäusern mit WLAN-Netzwerken.

Zur Grundausstattung eines modernen Arbeitsplatzes in der Schule gehört, dass die Lehrpersonen mit moderner Technologie wie Computer und auch einem Zugang zu den elektronischen Netzwerken und Daten der Schule ausgerüstet sind. Natürlich gehören in der heutigen Zeit auch die Kindergartenabteilungen zur Schule und auch bei ihnen erwartet der Arbeitgeber, dass sie städtisch, im Kreis und auch in ihrer Stufe vernetzen können.

In diesem Zusammenhang stellen sich folgende Fragen, ich bitte um eine Aufstellung nach Schulstufen:

- Welche Lehrpersonen sind mit persönlichen mobilen Geräten ausgerüstet?
- Wie ist der Zugang der Lehrpersonen zur Nutzung der ICT Infrastruktur bei Doppelstellen und anderen Kleinpensen wie IF, DaZ geregelt?
- In welchen Schulen und Kindergärten besteht ein Zugang zum Schul-Netzwerk? Welche Standorte sind nicht mit WLAN erschlossen und wo fehlt der Zugang allenfalls.
- Wo steht die Umsetzung des Projekts ICT aktuell? Welches sind die weiteren Meilensteine für die einzelnen Schulstufen und wann werden die Projekte abgeschlossen sein?